

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1810-1818
1812**

5.9.1812

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Samstag den 5. September 1812.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

Bekanntmachung.

Gemäß höchster Resolution Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs, soll die vor dem Linkenheimer Thor, hinterhalb dem Marstall Ihrer Hoheit der Frau Markgräfin, neben dem Ministerial-Secretaire Cnefeliusschen Hause vorbeiziehende, und in die lange Straße führende Academie Straße gleich bald eröffnet und angebaut werden.

Es werden daher sämtliche Bauliebhaber, welche sich in dieser Gasse anzubauen gedenken, hiermit eingeladen, sich beim Großherzoglichen Bauamt zu melden, und ihre Erklärung zu geben, damit die Austheilung des Terrains hiernach bemessen, und die erforderliche Vorkehr für das Ganze weiters getroffen werden könne.

Karlsruhe, den 28. August 1812.

Aus Bauamtlichem Auftrage.

Kastorff.

Kauf-Anträge.

(1) Karlsruhe. [Garten-Versteigerung.] Da nunmehr auf den 3. Vert. großen, zur Rathsvorwandten Sebald Forstmayerschen Gantmasse gehörigen, um 600 fl. angeschlagenen Garten im Sommerreich dahier 250 fl. geboten worden sind; so wird zu dessen nochmaliger Versteigerung Montag der 14. Septbr. d. M. Nachmittags in dem Gasthose zur Sonne dahier festgesetzt.

Karlsruhe, den 4. September 1812.

Großherzogl. Amtsrevisorat.

(1) Karlsruhe. [Fässer zu verkaufen.] Es sind alhier 3 große, mit eisernen Reifen gebundene, weingrüne Fässer zu verkaufen. Bey wem? erfährt man im Comptoir dieses Blattes.

(1) Karlsruhe. [Fässer feil.] Bei Kurprinzenwirth Epper sind 16 Fuder ovale Fässer und 17 Fuder runde Fässer in Eisen gebunden auch gute Weingrüne Fässer um billigen Preis zu haben.

(2) Karlsruhe. [Schweizerleinwand feil.] Es sind bei mir wieder ordinäre, mittelfeine, und ganz feine weiße Schweizerleinwand angekommen, die um den gewöhnlichen billigen Preis verkauft werden.
Samson Hermann.

(4) Karlsruhe. [Bux- und Larus-Holz Versteigerung.] Montags den 7. Sept. d. J. Nachmittags um 2 Uhr wird in dem vordern Schloßgarten ein beträchtliches Quantum, im Durchmesser 4 bis 5 Zoll dick, und 6 Schue hoch, hundertjähriges Bux- und Larus-Holz um baare Zahlung öffentlich versteigert werden, allwo sich die Liebhaber einzufinden haben. Karlsruhe den 24. August 1812.

Hofgärtner Müller.

Pachtanträge und Verleihungen.

Logis-Verleihungen in Karlsruhe.

In der Zähringerstraße sind 2 tapezirte Zimmer mit oder ohne Meubels, nebst Alkov, Küche, und Holzremis zu verleihen und können in 4 Wochen oder auf den 23. October bezogen werden. Auf dem Comptoir d. Blattes ist das Nähere zu erfahren.

In der Erbprinzenstraße ist ein Logis im untern Stock in 6 Piegen, Küche, Keller und Stallung für 3 Pferde und sonstigen Bequemlichkeiten bestehend, zu vermieten und auf den 23. October zu beziehen und das Nähere auf dem Comptoir d. Bl. zu erfragen.

Bey Glaser Hofmeister in der Hauptstraße ist ein Logis im hintern Gebäude in 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzremise bestehend, auf den 23. October zu beziehen.

In der alten Herrengasse im Hause des Schreinermeisters Schmidt sind 2 Zimmer obenauf mit Bett und Meubel auf den 1. October zu beziehen.

Bey Säcklermeister Schnabel dem ältern, neben der reformirten Kirche, ist der obere Stock im vordern Haus mit allen Bequemlichkeiten auf den 23. October oder 23. Januar zu verleihen.

Dienst-Antrag.

(1) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Es wünscht ein junger Mann bei einer Herrschaft dahier, oder auch auf dem Land als Bedienter eine Stelle zu erhalten. Er verfertigt Manns- und Frauenkleider, ist im serviren und allen häuslichen Geschäften sehr gut erfahren und kann die besten Zeugnisse aufweisen.

Nähere Auskunft giebt Hr. Krauß in Grünwinkeln.

N a c h r i c h t.

Karlsruhe. [Hospital-Vorsteher.] Der Vorsteher des hiesigen bürgerlichen Hospitals für den gegenwärtigen Monat ist Herr Rathsverwandter Wagner.

Fremde vom 1. bis zum 4. September.
in verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

Sr. Durchlaucht der Fürst von Thurn und Taxis mit Suite von Regensburg. Hr. Geheimrath Reichard aus Mannheim. Hr. Hofmaler Gandt aus Darmstadt. Hr. Förster Lais aus Schönau. Hr. Hofgärtner Dickerhofer aus Mannheim. Hr. Rechtegelehrter Stark, Hr. Spiro und Hr. Drucker, Kaufleute aus Frankfurt am Mayn. Hr. Duesberg und Hr. Bauer, Professoren aus Mainz.

Kirchenbuchs - Auszüge.

Karlsruhe. (Geboren.) Den 21. August, Luise Christine Wilhelmine, Vater, Christian Deeg, großherzogl. Stallbedienter.

Den 25. Todtgeboren, ein Knäblein, Vat. Johann Christian Schult, Bürger und Schreinermeister.

(Kopulirte.) Den 31. August, Hr. August Adner, Bereiter bei Sr. H. dem Hrn. Markgrafen Ludwig, weil. Hrn. Christian Gottfried Adners, gewesenen Preussischen Staatschirurgus mit Frau Johanne Christine geb. Singeisen, ehelich erzeugter lediger Sohn und Jungfer Karoline Luise Kurbier, weil. Hrn. Ludwig Werner Kurbier, gewesenen Landgräflich Darmstädtischen und Markgräflich Badischen Kammerrath und weil. Frau Luise Christiane, s. b. Bürgerin, ehelich erzeugte ledige Tochter.

(Gestorben.) Den 13. August, Margarethe, geb. Maier, Wittwe, weil. Johann Heinrich Süppler, gewesenen Bürgers zu Gölshausen, alt 72 Jahre, weniger 11 Tage; starb am Nachlasse der Natur.

Den 14. Samuel Schumm, ledigen Standes, Gemeiner unter der großherzogl. Leibgrenadiergarde, alt 28 Jahr; starb an einem Nervenschlag.

Den 15. Karoline Wilhelmine, Vat. Philipp Dänzer, Stallbedienter bei Ihrer Hoheit der Frau Markgräfin, alt 2 Monat und 18 Tage; starb an den Sichtern.

Den 16. Christiane Magdalene, Vat. Hr. Friedrich Wehrer, großherzogl. Futtermeister im Marstall, alt 3 Jahr, 1 Monat und 8 Tage; starb am Fehrfieber.

Den 23. Marie Karoline, Vat. Friedrich Stäber, Bürger und Sattlermeister, alt, 1 Monat und 3 Tage; starb an den Sichtern.

Den 27. Frau Christophine Catharine Friedrike, geb. von Lindenberg, Hrn. Hauptmann von Wänders Gattin, alt 24 Jahr und 9 Monate; starb an der Auszehrung.

Den 27. Johann Jakob Ruppert, Bijoutier, ledigen Standes, alt 28 Jahr; starb an der Auszehrung.

Den 30. Hr. Joh. Jakob Schnabel, Secklermeister und Stadtwachtmeister, ein Wittwer, alt 73 Jahr und 26 Tage; starb an der Brustwasserlucht.

In der hiesig katholischen Gemeinde. (Geboren.) Den 1. August, Rudolph Anton, Vater, Sr. Excellenz der Hr. Graf Anton von Appony, Kaiserl. östreichischer Kammerherr, außerordentlicher Gesandter und Bevollmächtigter Minister am großherzogl. Badischen Hofe.

Den 18. Ludwig August Wilhelm Christoph, Vater,

Hr. Johann von Wänker, Staabs capitain beim Großherzogl. 1ten Linien Infanterie Regiment.

Den 19. Mathilde Karoline Apolonie, Vat. Herr Franz Joseph von Beust, Kammerherr und Obristleutnant beim Großherzogl. 1ten Linien Infanterie Regiment.

Den 19. Sophie Wilhelmine, Vat. Franz Thier, Küchenpöster bei Ihrer Hoheit der Frau Markgräfin.

Den 20. Karl Nicolaus Michael, Vat. Ludwig Rastätter, Gemeiner unter der Großherzoglichen Leibgrenadiergarde.

(Kopulirt.) Den 2. August, Joseph Eisen, Hintersaß, des Ignaz Eisen und der Katharine Gerstnerin, ehelicher Sohn mit der Wilhelmine Caroline Fiedling von hier, des Johann Adam Fiedling und der Rosine Schnezzer eheliche Tochter.

Den 6. Hr. Ignaz Fidler, Großherzogl. Hofmusikus dahier, des verstorbenen Hrn. Hofmusikus Melchior Eichler und der Magdalene, geb. Wiebisch, ehelicher Sohn, mit der Jungfer Caroline Ehrhardtin, des Hrn. Pfarrers Ehrhardt in Feldbrennach und der Rosine Theobore, geb. Hagle, ehel. ledige Jungfer Tochter.

Den 9. Ignaz Grünling, Hintersaß, des Johannes Grünling von Ettlingenweyer und der Magdalene geborne Senfriedtin, ehel. lediger Sohn, mit Anne Marie Eckert, des Joseph Eckert von Ettlingenweyer und der Katharine geb. Heinzlerin, ehel. ledige Tochter.

Den 16. August Kolb, hiesiger Schutzbürger und Maurer des Maurermeisters und Rathsverwandten Johannes Kolb von Dieburg mit Marie Elisabeth, geborne Weberin, ehelich lediger Sohn mit Katharine Förderer, des verstorbenen hiesigen Bürgers und Metzgermeisters Michael Förderer und dessen gewesener Ehefrau Barbara geborne Martini, ehel. ledige Tochter.

(Gestorben.) Den 11. August, Florian Schmolz, Gemeiner unter der Großherzogl. Leibgrenadiergarde, aus Kappel Amts Wühl gebürtig, als 17 Jahr 9 Monat.

Den 11. Mathias Bruschin, Gemeiner unter der Großherzoglichen Leibgrenadiergarde, aus Harbolinen Amts Säckingen gebürtig, alt 22 Jahr weniger 19 Tage.

Den 15. Thomas Hummel, Gemeiner unter dem Großherzogl. 1ten Linien Infanterie Regiment, aus Feldbrennach bei Billingen gebürtig, alt 20 Jahr.

Den 18. Sebastian Schiffer, Gemeiner unter dem Großherzogl. 2ten Linien Infanterie Regiment, von Mörserhardt Amts Mubau im Mayn und Tauberkreis gebürtig, alt 20 Jahr, 1 Monat und 12 Tage.

Den 18. Valentin Kus, Gemeiner unter dem Großherzogl. 2ten Linien Infanterie Regiment, aus Mubau, Main und Tauberkreis gebürtig, alt 24 Jahr.

Den 21. Franz Jakob Schmidt, Gemeiner unter dem Großherzogl. 1ten Linien Infanterie Regiment, aus Lauba, Main und Tauberkreis gebürtig, alt 19 Jahr, 10 Monat und 5 Tage.

Den 21. Johann Baptist Heilmann, Gemeiner unter dem Großherzogl. 1ten Linien Infanterie Regiment, von Schwarzenberg, Amts Neustadt im Donaukreis gebürtig, alt 19 Jahr, 9 Monat und 21 Tage.

Den 23. Franz Joseph Scheubler, Gemeiner unter dem Großherzogl. 3ten Linien Infanterie Regiment, aus Hög, Amts Zell im Rinzingerthal gebürtig, alt 19 Jahr.

Den 23. Georg Michael Ludescher, Gemeiner unter der Großherzogl. Leibgrenadiergarde, von Obriheim, Amts Mosbach im Neckarreis gebürtig, alt 22 Jahr, 2 Monat und 16 Tage.